

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Niemals Flüssigkeiten geben oder Erbrechen auslösen, falls der

Verletzte bewußtlos ist oder Krämpfe hat.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Arzt rufen. Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden.

Nach Augenkontakt:

Sofort die Augen gründlich einige Minuten lang mit Wasser spülen. Kontaktlinsen nach 1-2 Minuten Spülung entfernen und einige Minuten lang weiterspülen. Bei Auftreten von Beschwerden einen Arzt (vorzugsweise Augenarzt) hinzuziehen.

Nach Hautkontakt:

Gründlich mit Wasser und Seife waschen. Mit dem Produkt verunreinigte Kleidung ausziehen. Mit dem Produkt verunreinigte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

Nach Einatmen:

Zufuhr von Frischluft. Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Kein spezifisches Antidot bekannt. Unterstützende Maßnahmen. Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den behandelnden Arzt.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel

Wassernebel oder Wassersprühnebel. Kohlendioxid. Trockenlöschmittel. Schaum.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbarer toxisch und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Löschwasser auffangen, um ein Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in Gewässer und Abwassersysteme zu vermeiden.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Geeignete Schutzkleidung sowie Augen-/Gesichtsschutz tragen (siehe Abschnitt 8).

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder Abwasserkanäle gelangen lassen. Bei Eindringen ins Erdreich, Grundwasser, in natürliche Gewässer oder in die Kanalisation die Wasserbehörde verständigen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit nicht brennbaren Absorbentien wie Sand aufsaugen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bereitstellen. Bei großen Leckagen den Bereich absperren und mit dem Hersteller Rücksprache halten. Bei Bedarf weiterer Unterstützung die (auf dem Sicherheitsdatenblatt genannte) Notrufnummer anrufen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung

Auf gute persönliche Hygiene achten. Lebensmittel nicht im Arbeitsbereich verzehren oder liegen lassen. Hände und betroffene Hautpartien vor dem Essen, Trinken, Rauchen, etc. und nach Arbeitsende waschen.

Lagerung

Lagerung des Produkts unter Beachtung der maßgeblichen behördlichen Bestimmungen. Im Originalbehälter an einem kühlen, trockenen, gut gelüfteten Ort lagern. Vor übermäßige Hitze/Wärme und Kälte schützen. Nicht in der Nähe von Nahrungsmitteln, Getränken, Futtermitteln, Arzneimitteln, Kosmetika und Düngemitteln lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

LGK (Lagerklasse nach VCI): 10

Bei Temperaturen zwischen 0 und +30 Grad C lagern.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Kein Grenzwert festgelegt.

Technische Maßnahmen

Gute allgemeine Belüftung reicht in den meisten Fällen aus. Bei manchen Arbeitsgängen kann örtliche Absaugung notwendig sein.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

Atemschutz

In den meisten Fällen ist kein Atemschutz erforderlich. Bei Reizung der Atemwege jedoch zugelassenes Filtergerät benutzen.

In Notfällen zugelassenen ortsunabhängigen Überdruck-Preßluftatmer bzw. umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Hand-/Körperschutz

Saubere, langärmelige, körperbedeckende Kleidung tragen. Für dieses Material undurchlässige Schutzhandschuhe tragen.

Im Notfall: Für dieses Material undurchlässige Schutzkleidung tragen. Auswahl der spezifischen Gegenstände hängt von der Tätigkeit bzw. dem Arbeitsprozeß ab.

Augen-/Gesichtsschutz

Wo ein Kontakt mit der Flüssigkeit auftreten kann, wird das Tragen einer Schutzbrille empfohlen.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsform	: undurchsichtige/trübe Flüssigkeiten
Farbe	: lederfarben
Relative Dichte (Wasser=1)	: 1.21 (20 Grad C) (ca.)
pH-Wert	: 9.99 (reines)
Wasserlöslichkeit	: mischbar
Zündtemperatur	: keine/r
Flammpunkt	: keine/r
Kinematische Viskosität	: 164 mm ² /s

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Lagerbedingungen.

Zu vermeidende Bedingungen

Keine bestimmt.

Zu vermeidende Stoffe

Stark basische, saure oder oxidierende Stoffe.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lager- und Handhabungsbedingungen.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Verschlucken

Geringe orale Toxizität.
Orale LD50/Ratte: > 2000 mg/kg.

Hautkontakt

Dermale LD50/Kaninchen: > 2000 mg/kg.
Hautresorption gesundheitsschädlicher Mengen ist bei einer längeren Exposition unwahrscheinlich.
In der Regel nicht hautreizend.

Sensibilisierung

Keine Sensibilisierung durch Hautkontakt des formulierten Produkts an Versuchstieren. Hautkontakt kann zur Sensibilisierung führen und eine allergische Hautreaktion hervorrufen.

Augenkontakt

In der Regel nicht reizend für das Auge.

Einatmen

Bei sachgemäßem Umgang sind auf diesen Expositionsweg keine schädlichen Auswirkungen zu erwarten.

Zusätzliche Hinweise

Nicht karzinogen. Nicht mutagen. Nicht reproduktionstoxisch

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Persistenz und Abbaubarkeit

Bewertung basiert hauptsächlich oder vollständig auf Daten des Wirkstoffes.

Wird im Boden nicht verlagert, daher ist eine Grundwasserverunreinigung unwahrscheinlich. Vom Material ist zu erwarten, daß es in der Umwelt nur langsam abgebaut wird.

Aquatische Toxizität

Das Material ist nicht schädlich für Fische auf akuter Basis (LC50 > 100 mg/l).

Material ist sehr giftig für aquatische Wirbellose auf akuter Basis (EC50 < 1mg/l).

Das Material ist sehr giftig für Algen (IC50 <1.0 mg/l).

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

Lufttransport

Korrekte Versandbezeichnung (PSN): ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE,
LIQUID,N.O.S. (Quinoxifen 50%)

Luft - ICAO/IATA-Klasse:	9	UN-Nummer:	3082	Symbol:	9
Untergruppe	:	Verpackungsvorschrift:			
Verpackungsgruppe	:	Passagierflugzeug		:	914
		Frachtflugzeug		:	914

Sonstige Angaben: Postversand nicht zulässig.

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrensymbol : N - Umweltgefährlich
Xi - Reizend

R-Sätze : Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich (R43)
.
Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern langfristig schädliche Wirkungen haben (R50/53).

S-Sätze : Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen (S2).
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten (S13).
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen (S20/21).
Berührung mit der Haut vermeiden (S24).
Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden (S35).
Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden (S57).

NATIONALE VORSCHRIFTEN - DEUTSCHLAND

- Wassergefährdungsklasse: Pflanzenschutzmittel oder Schädlingsbekämpfungsmittel in Fertigpackungen werden nicht in Wassergefährdungsklassen eingeteilt. Sie dürfen grundsätzlich nicht in Gewässer gelangen. Sie werden somit hinsichtlich der Lagerung wie in WGK 3 eingestufte Stoffe behandelt.

16. SONSTIGE ANGABEN**R-Sätze in Sektion 2**

R43 - Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R50/53 - Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

EU-SICHERHEITSDATENBLATT

14/9/04

FORTRESS (Fungizid)

Die Angaben basieren auf dem heutigen Stand der Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern